



**Fachbereichsleitung**

**Dirk Langer**

Leiter der VHS

Tel.: 99 24 49

E-Mail: [dirk.langer@stadt-gladbeck.de](mailto:dirk.langer@stadt-gladbeck.de)

**Gesellschaft,  
Politik &  
Länderkunde**

100

**Andrea Petkovic: Zeit, sich aus dem Staub zu machen**  
Lesung mit Diskussion

**Andrea Petkovic** ist einem breiten Publikum nicht nur als Weltklasse-Tennispielerin bekannt, mit ihrem Debüt »Zwischen Ruhm und Ehre liegt die Nacht« hat sie sich auch als neue Stimme in der Literaturszene etabliert. In ihrem aktuellen Buch verarbeitet sie den großen Bruch in ihrem Leben: den Ausstieg aus dem Profisport. Und geht dabei existenziellen Fragen auf den Grund, die sich uns allen angesichts großer Veränderungen im Leben stellen.

Wer ist man, wenn man das zurücklässt, dem man sein ganzes Leben gewidmet hat? Wie sich neu erfinden? Und wie vor allem

weiß man, dass es Zeit ist für diesen lebensverändernden Einschnitt?

»Zeit, sich aus dem Staub zu machen« erzählt literarisch stark verdichtet von einem Lebensereignis, das sich

mal anfühlt wie der harte Ausstieg aus einer Sucht, mal wie ein schmerzlicher Abschied von dem Alltag, wie man ihn nicht



Andrea Petkovic  
© Lottermann and Fuentes

anders kannte, mal wie der lustvolle Beginn eines neuen Lebens jenseits der Zwänge des Profisports. Ein Schritt, der für Andrea Petkovic exemplarisch ist für die großen Abschiede und Transformationen, die es in einem Leben zu bewältigen gilt.

**Leitung:** Andrea Petkovic  
**Termin:** Mi, 18.9.2024, 19.30 - 21.00 Uhr  
**Ort:** Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8  
**Eintritt:** 10,00 € / Schüler:innen und Studierende 5,00 € ermäßigt/ Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

101

**Albrecht von Lucke: Das Schicksalswahljahr 2024: Wie wehrhaft ist die Demokratie?**  
Vortrag mit Diskussion

Seit dem Mauerfall 1989 und dem Ende des Kalten Krieges glaubte Europa an die Friedensdividende, an die Unmöglichkeit eines großen heißen Krieges auf unserem Kontinent. Doch mit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine ist dieser Traum von einem „Ende der Geschichte“ in Frieden und Wohlstand brutal geplatzt. Das bedeutet: 75 Jahre nach ihrer Gründung im Jahr 1949 ist die Bundesrepublik ihrer größten Bewährungsprobe ausgesetzt. Im Innern herrschen gewaltige Konflikte, steht die Bundespolitik massiv unter Druck, während der Aufstieg der rechtsextremen AfD die Koalitionsbildung nach den drei Landtagswahlen in Ostdeutschland immer schwerer machen wird.

Weit dramatischer noch ist die außenpolitische Lage: Nach dem Rechtsruck bei der Europawahl droht die US-Wahl am 5. November zum Comeback von Donald Trump zu führen. Mit der von ihm bereits angekündigten Aufgabe der Ukraine und einem möglichen Ausstieg der USA aus der Nato

wäre der Weg frei für Wladimir Putin und sein faschistoides Regime. Damit steht Deutschland, steht ganz Europa, ja sogar die Welt vor einem fundamentalen Systemkonflikt: Autokratie oder Demokratie – das ist die Frage im Schicksalsjahr 2024.

Noch ist keineswegs ausgemacht, ob die Demokratie sich im 21. Jahrhundert durchsetzen wird und wie die globalen Probleme zu bewältigen sind, nicht zuletzt die Klimaerwärmung als die eigentliche Jahrhundertaufgabe. Gibt es noch eine Aussicht auf eine friedliche, nachhaltige und demokratische Entwicklung – und was verlangt uns die vielbeschworene „Zeitenwende“ tatsächlich ab?

Dazu spricht und diskutiert mit Ihnen **Albrecht von Lucke**. Der Jurist und Politikwissenschaftler wurde 1967 in Ingelheim am Rhein geboren. Seit 1989 lebt er in Berlin, seit 2003 ist er Redakteur der renommierten Monatszeitschrift „Blätter für deutsche und internationale Politik“. Darüber hinaus

ist er regelmäßiger Gast in Hörfunk und Fernsehen, u.a. im ARD-Pressclub, in der Phönix-Runde, bei Maybrit Illner, Sandra Maischberger und Markus Lanz. 2014 wurde Albrecht von Lucke mit dem Lessing-Förderpreis für Kritik ausgezeichnet, 2018 mit dem Otto-Brenner-Preis „Spezial“.



Albrecht von Lucke

**Leitung:** Albrecht von Lucke  
**Termin:** Di, 5.11.2024, 19.30 - 21.00 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55  
**Eintritt:** 7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12

### 102 **Ralph Sina: Beziehungskrise de Luxe – das deutsch-französische Verhältnis** Vortrag und Diskussion

Der wortkarge Bundeskanzler und der wortgewaltige und redselige Präsident: die Chemie stimmt seit langem nicht zwischen Olaf Scholz und Emmanuel Macron. Ihr angespanntes Verhältnis ist für alle sichtbar eine Liaison des Missvergnügens und belastet Europa. Der deutsch-französische EU-Motor stottert ausgerechnet zu einem Zeitpunkt, da Europa existentiell gefordert ist: durch den Vernichtungskrieg Putins gegen die Ukraine und durch die sich verändernden USA.

Ob nun Trumps „Amerika First“ oder Bidens 2.0 im November siegt: auf die EU kommen in jedem Fall rauere, härtere und kostspieligere Zeiten zu! Da ist es wenig hilfreich, dass sich Macron und Scholz in existentiellen Fragen öffentlich uneinig sind und gegenseitig vorführen – ob bei der Frage einer möglichen Entsendung von NATO-Bodentruppen in die Ukraine, bei der Taurus-Lieferung an Kiew oder der Frage, wer mit wieviel Milliarden Selenskyj gegen Putin's Imperialismus hilft.

Im Studium habe ich mich viel mit Goethe beschäftigt. Er hätte sich angesichts der deutsch-französischen Entfremdung die Haare gerauft. Sein ganzes Leben lang hat er sich für die französischen Nachbarn, ihre Sprache und Kultur interessiert. Jetzt schließt Deutschland ein Goethe-Institut nach dem anderen: in Toulouse, Bordeaux, Lille und Strasbourg.

Diesseits der großen Politik zwischen Berlin und Paris ist besonders die persönliche Begegnung zwischen den Menschen wichtig – wie auch die 60jährige Städtepartnerschaft zwischen Gladbeck und Marcq-en-Baroeul zeigt. Ich lese gerade eine Reportage über die 82jährige Barbara Brix, deren Vater in der SS war. Und ihre beste französische Freundin, die 88jährige Yvonne Cossu Alba, Tochter eines französischen



Ralph Sina

Résistance-Kämpfers. Beide haben sich kürzlich auf dem Gelände des ehemaligen KZ Neuengamme getroffen. Die Botschaft ihrer alles andere als selbstverständlichen deutsch-französischen Freundschaft lautet: Versöhnung!

**Ralph Sina** ist ehemaliger Korrespondent und Leiter des ARD-Hauptstadtstudios Brüssel. Auf WDR 4 bei Ralph Sinas Woche, als gefragter Politik-Experte bei Phoenix oder Maischberger, mit spitzer Taste in der Samstagskolumne des WDR, in seinem Blog „Sinas Welt“ und auf seinem Podcast „Damit uns nah geht, was uns angeht“ ist er weiterhin dem politischen Journalismus eng verbunden.

Dieser Vortrag ist eine Kooperation der VHS mit dem Freundeskreis „Gladbeck – Marcq-en-Baroeul“. Aus Anlass des 60. Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Marcq-en-Baroeul ist die Veranstaltung entgeltfrei!

**Leitung:** Ralph Sina  
**Termin:** Di, 29.10.2024, 19.30 - 21.00 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

### 103 **Townhall-Gespräch mit einem Vertreter / einer Vertreterin des Auswärtigen Amts aus Berlin – Außenpolitik hautnah!** Vortrag und Diskussion

Das neue Format „Townhall-Gespräch“ richtet sich an Kommunen sowie Einrichtungen der Erwachsenenbildung. In der Volkshochschule wird an diesem Abend ein Diplomat / eine Diplomatin aus dem Auswärtigen Amt für ein direktes Gespräch mit den Bürger:innen zu Gast sein. Hier werden Grundsätze, Hintergründe und Einschätzungen der deutschen Außenpolitik zur gegenwärtigen Weltlage unmittelbar dargelegt und können selbstverständlich auch kritisch mit dem Experten diskutiert werden.



Auswärtiges Amt  
© photothek.net

**Leitung:** N.N.  
**Termin:** Do, 7.11.2024, 19.30 - 21.00 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

**Gesucht & nicht gefunden?**  
Bitte nennen Sie uns Ihre Programmwünsche.



104

**Ralph Eberhard Brachthäuser: Vor 80 Jahren – Zwei Schwestern in der Geiselnhaft der Gestapo**

Vortrag und Diskussion

Herbst 1944: Das Dritte Reich geht seinem Ende entgegen. Doch seine Protagonisten stemmen sich mit aller Gewalt gegen ihren Untergang – auch in Gladbeck. Schon nach dem gescheiterten Attentat auf Adolf Hitler (20. Juli 1944) waren in der reichsweiten Aktion „Gewitter“ zahlreiche oppositionelle Politiker zeitweilig festgenommen worden. In Gladbeck gehörten an prominenter Stelle Dr. Ludwig Bette von der katholischen Zentrumspartei und der Sozialdemokrat Wilhelm Olejnik dazu. Nun geht es auch noch darum, Gladbeck endgültig – im Jargon der Nationalsozialisten – „judenfrei“ zu machen, nachdem seit 1933 etliche Juden schon von sich aus emigriert und Juden mit (ehemals) polnischer Staatsangehörigkeit im Februar 1942 ins lettische Riga deportiert und ermordet worden waren. In diesem Zusammenhang geraten zwei Frauen in die Klauen der gefürchteten Geheimen

Staatspolizei (Gestapo), aus der sie erst im März 1945 mit dem Einmarsch der Alliierten befreit werden.

Der Vortrag beleuchtet das damalige Geschehen und stellt die zeitlichen Abläufe dar. Ein besonderes Augenmerk gilt den Opfern wie auch den Tätern, denn mittlerweile sind auch deren Identitäten bekannt. Die für die Festnahme zuständigen drei Beamten der Gestapo taten in Gladbeck teilweise schon seit Jahren Dienst; einer wohnte gar seit 1938 mitten unter denen, die er zu überwachen und – bei Bedarf – zu schikanieren hatte.

**Ralph Eberhard Brachthäuser**, geb. 1962, Studium der Philosophie und katholischen Theologie mit dem Schwerpunkt Kirchengeschichte an der Ruhr-Universität Bochum und an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom.



Pfarrer Brachthäuser  
© Pfarrer Brachthäuser-Stiftung

Die VHS führt diese Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

**Leitung:** Ralph Eberhard Brachthäuser  
**Termin:** Do, 12.9.2024, 19.00 - 20.30 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

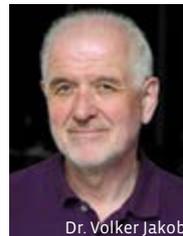
105

**Dr. Volker Jakob: Gladbeck und der Kommunismus – Gedanken über eine politische Idee in Theorie und Praxis**

Vortrag und Diskussion

Es war im Revolutionsjahr 1848, als zwei Männer, der Rabbinersohn Karl Marx und der Fabrikantensohn Friedrich Engels, das Kommunistische Manifest veröffentlichten. Dieser Vortrag beschäftigt sich mit der Geschichte der kommunistischen Ideen sowie mit den Gründungen kommunistischer Parteien überall in Europa. Nach der Oktoberrevolution 1917 und der Gründung der Sowjetunion wurde Moskau zum Zentrum der kommunistischen Internationale. Die Ideale der Freiheit und Gerechtigkeit pervertierten zu einem Terrorsystem, das vermeintliche Abweichler von der einzig richtigen Parteilinie millionenfach brutal verfolgte und ermordete. 1990 brach die Sowjetunion zusam-

men. Auch in Deutschland kam es nach dem Desaster der Weltkriegsniederlage zu einer Revolution. Und gerade in Gladbeck kämpften die Arbeiter 1919 und 1920, angeführt von der soeben gegründeten KPD-Gruppe, um ihre Rechte. Es gab Tote und Verletzte. Die Nationalsozialisten hatten es hier vor und auch nach der Machtergreifung schwer. Sozialdemokraten und Kommunisten wurden verfolgt und ermordet. Das hat tiefe Spuren in der kollektiven Erinnerung Gladbecks hinterlassen. Und darüber soll heute, mehr als 100 Jahre danach, offen und ehrlich gesprochen werden.



Dr. Volker Jakob

**Dr. Volker Jakob** ist Historiker und war lange Zeit Referatsleiter im Bild-, Film- und Tonarchiv des LWL-Medienzentrums für Westfalen in Münster. Er ist Autor verschiedener Veröffentlichungen zur Foto- und Filmgeschichte Westfalens.

Die VHS führt diese Veranstaltung zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

**Leitung:** Dr. Volker Jakob  
**Termin:** Di, 8.10.2024, 18.30 - 20.00 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55  
**Eintritt:** 7,00 €/ Schüler:innen und Studierenden  
3,50 €/ Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



106

## Dr. Wolfgang Schneider: Die Geschichte und Bedeutung von Haus Ripshorst

Vortrag und Diskussion



Haus Ripshorst  
© Wolfgang Schneider

Haus Ripshorst ist das bisher weniger beachtete der drei Adelsgüter, Ripshorst, Vondern und Hove im Städtedreieck Oberhausen, Bottrop, Essen, nördlich und südlich der Emscher. Aufmerksamkeit erlangte es in letzter Zeit erst durch die Einrichtung des Informationszentrums Emscherpark mit seinen Gehölzgärten. Es war aber – wie Haus Wittringen – nicht nur lange Zeit im Besitz des Adelshauses Vittinghoff genannt Schell, sondern hat auch für die geschichtlichen Verbindungen der drei vorher genannten Güter wesentliche Bedeutung, die bisher unerwähnt blieben.

Neuere Ergebnisse dieser historischen Hintergründe sowie weitere Berührungspunkte auch mit der Gladbecker Geschichte werden in diesem Vortrag erläutert.

Die VHS führt diese Veranstaltung zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

**Leitung:** Dr. Wolfgang Schneider  
**Termin:** Di, 12.11.2024, 19.00 - 20.30 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

107

## Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer: Aktuelle Themen der Stadtentwicklung in Gladbeck

Vortrag

Unsere Städte sind nie „fertig“, ständig entwickeln sie sich durch zahlreiche private und öffentliche Investitionen sowie Entscheidungen weiter. Prägend sind dabei immer auch die Rahmenbedingungen von der lokalen bis zur globalen Ebene. Die 2020er-Jahre sind dabei bisher ein Jahrzehnt der globalen Krisen und Kriege, die sich unter anderem über wirtschaftliche Folgen, Flüchtlingsbewegungen, veränderten Sicherheitslagen und Klimawandelfolgen auch unmittelbar im Lokalen auswirken. Vor diesem Hintergrund erläutert Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer aktuelle Themen der Stadtentwicklung in Gladbeck und diskutiert darüber mit dem Publikum.



Dr. Volker Kreuzer

**Dr. Volker Kreuzer** ist seit 2017 Stadtbaurat und Technischer Beigeordneter der Stadt Gladbeck.

Die VHS führt diese Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

**Leitung:** Volker Dr. Kreuzer  
**Termin:** Di, 10.12.2024, 18.00 - 19.30 Uhr  
**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Entgeltfrei – Anmeldung per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de oder unter der Ruf-Nr. 99 24 15 bis 7 Tage vor dem Termin.

**Gesucht & nicht gefunden?**  
**Bitte nennen Sie uns Ihre  
Programmwünsche.**

108

## Gouda – historische Käse-Stadt in den Niederlanden

Tagesfahrt mit dem Bus

Gouda, die niederländische Stadt südlich von Amsterdam, ist bekannt für den gleichnamigen Käse und den Käsemarkt. Das historische Stadtbild mit dem prächtigen Rathaus ist seit dem Mittelalter fast unverändert. Nach dem Besuch des Käsemarktes lernen Sie bei einer Stadtführung die schönsten Gebäude wie die „Käsewaage“ und die „Sint-Janskerk“ kennen. Zum Abschluss ist ein Besuch in einer Käserei mit anschließender Verkostung vorgesehen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Do, 22.8.2024, 7.00 - 20.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 50,00 € (Busfahrt, 2 Führungen)



© Touristinfo

**109**  
**Den Haag und Scheveningen**  
 Tagesfahrt



Den Haag

Den Haag ist die drittgrößte Stadt der Niederlande. Sie ist Parlaments- und Regierungssitz. Gleichzeitig ist Den Haag seit 1831 die Residenz des Königshauses und die einzige niederländische Großstadt, die direkt am Meer liegt. Nur fünfzehn Minuten trennen die historische Altstadt von breiten Sandstränden im Stadtteil Scheveningen, das größte Seebad der Niederlande.

Bei einem geführten Stadtrundgang lernen Sie zunächst die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt der Provinz Südholland mit historischem Regierungszentrum und Königsschloss kennen. Danach bleibt genügend Zeit, um die Innenstadt noch ein wenig auf eigene Faust zu erkunden oder das weltberühmte Museum Mauritshuis mit seiner großartigen Gemäldesammlung zu besuchen. Am frühen Nachmittag fahren Sie dann noch mit dem Bus nach Scheveningen, wo eine imposante Seebücke nebst Kurhaus und ein kilometerlanger Boulevard mit Riesenrad, unzähligen Geschäften, Cafés und Restaurants zum bummeln bzw. verweilen einladen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Sa, 31.8.2024, 7.00 - 21.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 59,00 € (Busfahrt, Führung)

**110**  
**Neue Synagoge in Gelsenkirchen**  
 Führung

Die neue Synagoge mit dem Gemeindehaus in Gelsenkirchen wurde 2007 eingeweiht. Sie steht an der gleichen Stelle, an der die Gelsenkirchener Juden 1885 ihre erste Synagoge errichteten. Diese wurde in der „Reichspogromnacht“ 1938 abgebrannt, die jüdische Gemeinde in der Schoa fast vernichtet. Heute leben wieder rund 500 Jüdinnen und Juden in Gelsenkirchen, viele von ihnen sind Zuwanderer seit den 1990er Jahren, die mit ihrer neuen Synagoge Zukunftsperspektiven entwickeln.

Das jüdische Leben in Gelsenkirchen, Gladbeck und Umgebung steht beim Synagogenbesuch der VHS im Mittelpunkt. Neben einem informativen Rundgang werden Fragen zum Judentum heute beantwortet.

Die Anfahrt nach Gelsenkirchen erfolgt individuell, d. h. die Gruppe trifft sich vor Ort. Männer tragen während der Synagogenführung eine Kopfbedeckung. Bitte halten Sie vor dem Einlass Ihren Personalausweis bereit.

**Leitung:** Dirk Langer  
**Termin:** Mi, 4.9.2024, 17.00 - 18.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Synagoge, Georgstr. 2, 45879 Gelsenkirchen-Stadtmitte

Entgeltfrei – Anmeldungen telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 3 Tage vor dem Termin.

Es wird vor Ort um eine Spende für die Jüdische Gemeinde gebeten.




**Ihr direkter Weg zur VHS-Homepage**

**111**  
**Besuch der Villa Horion und des Landtages NRW in Düsseldorf**  
 Tagesfahrt mit dem Bus

Zunächst steht der Besuch der „Villa Horion“ – dem Haus der Parlamentsgeschichte auf dem Programm. Hier werden rund 75 Jahre der nordrhein-westfälischen Landtags- und Landesgeschichte – von der Geburtsstunde Nordrhein-Westfalens im Jahr 1946 bis in die Gegenwart lebendig. Die Ausstellung zeigt, wie rasant sich die Rahmenbedingungen für Politik sowie Politikerinnen und Politiker seit den provisorischen Aufbaujahren geändert haben und stellt die politisch Handelnden vor.



Plenum  
 © Landtag NRW

Die Führung endet im ehemaligen Kabinettsaal der Landesregierung. Die Villa Horion war von 1961 bis 1999 Amtssitz der vier Ministerpräsidenten Dr. Franz Meyers, Heinz Kühn, Johannes Rau und Wolfgang Clement. Zum Nachmittag besuchen wir den NRW-Landtag und diskutieren über aktuelle politische Handlungsfelder mit der Landtagsabgeordneten für Gladbeck, MdL Christin Siebel, von der SPD-Fraktion.

**Leitung:** Dirk Langer  
**Termin:** Do, 12.9.2024, 9.15 - 19.15 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3

Entgeltfrei – Anmeldungen telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12

1

## 112 Maastricht – eine der schönsten Städte Hollands

Tagesfahrt mit dem Bus



Maastricht Theater Vrijthof  
© Berthold Werner

Mit seiner historischen Innenstadt und vielen interessanten Bauwerken und Plätzen hat Maastricht dem Besucher viel zu bieten. Bei einer Führung am Vormittag sehen Sie die schönsten Orte im Zentrum, z. B. das restaurierte Stokstraat-Viertel, die alten Festungsanlagen, den Stadtpark und den Vrijthof mit den monumentalen Kirchen St. Jan und St. Servaas-Basilika. Am Nachmittag ist genügend Zeit die Stadt eigenständig zu erkunden und Trödel- und Antiquitätenmarkt zu besuchen.

Letzter Rücktrittstermin:  
7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Sa, 14.9.2024, 7.30 - 20.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 56,00 € (Busfahrt, Führung)

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

## 113 Detmold und die Externsteine

Tagesfahrt mit dem Bus

Die alte Residenzstadt des ehemaligen Fürstentums Lippe-Detmold ist das Ziel dieser Tagesfahrt. Bei einer Führung lernen Sie den historischen Stadtkern Detmolds kennen, der während der beiden Weltkriege weitgehend verschont blieb. Über 700 Baudenkmäler prägen das Stadtbild, das wesentlich durch drei Epochen geprägt wurde: Das späte Mittelalter (1250-1500), die Biedermeierzeit (1830-1860) und die sogenannte Gründerzeit (seit etwa 1875) mit ihren historischen Wohn- und Geschäftshäusern.



Externsteine – Teutoburger Wald, Detmold  
© F. Sieker

Den Mittelpunkt der Altstadt bildet der Marktplatz mit dem Donopbrunnen. Detmold älteste Kirche, die Erlöserkirche und das klassizistische Rathaus. Nach einer Mittagspause geht es weiter zu den sagenumwobenen Externsteinen im Teutoburger Wald.

Die VHS führt diese Fahrt in Kooperation mit der VHS Dorsten und dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Di, 8.10.2024, 7.00 - 19.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 46,00 € (Busfahrt, Führung)

## 114 Antwerpen: Hafen und historische Altstadt

Tagesfahrt mit dem Bus

Antwerpen ist das „Kleinod“ Brabants und zugleich Welthafen, historisches Kulturzentrum, Rubens-Stadt sowie Zentrum des Judentums und somit mehr als ein lohnendes Exkursionsziel.

Antwerpen hat den zweitgrößten Hafen in Europa. Rund 130 qkm ist das Hafengebiet groß und etwa 400 km Straßen und 1100 km Gleisanlagen zeigen seine Bedeutung auf.



Antwerpen  
© Dr. Briese

Die Wirtschaftskraft und die Attraktivität des Hafens, sowohl in der Gegenwart als auch in der Vergangenheit, werden mit dieser Busexkursion am Vormittag durch einen Teil des Hafengebiets veranschaulicht. Am Nachmittag besucht die Gruppe im Rahmen eines geführten Rundgangs die sehenswerte Altstadt Antwerpens mit dem Rubenshaus, der Liebfrauenkathedrale und dem Markt mit seinen wunderschönen Gildehäusern. Die Teilnehmer:innen erhalten einen Einblick in die Geschichte und Gegenwart dieser bedeutenden belgischen Stadt.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt

**Leitung:** Dr. Dieter Briese  
**Termin:** Sa, 12.10.2024, 6.45 - 20.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 59,00 € (Busfahrt, 2 Führungen, Eintritt)

115

„Hört Ihr Herrn und lasst Euch sagen ...“ – Nachtwächterrundgang durch Recklinghausen

Mit Hellebarde, Sturmhelm und schwarzem Umhang streifen Sie mit dem Nachtwächter durch die Gassen der Stadt und erfahren allerlei Geschichten mit durchaus zweifelhaftem Wahrheitsgehalt, wobei der gute Herr aber stets untrügeliche Beweise anzuführen weiß.

Nachts mit dem echten Nachtwächter durch Recklinghausen – das ist ein unvergessliches Erlebnis für jeden! Gerne lässt man sich da in die Vergangenheit entführen und lauscht den Geschichten.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Führung

**Leitung:** Ludger Korte  
**Termin:** Fr, 15.11.2024, 17.30 - 21.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Rathausplatz 3, 45657 Recklinghausen  
**Entgelt:** 8,00 € (Führung)

Die Anfahrt nach Recklinghausen erfolgt individuell, d.h. die Gruppe trifft sich vor Ort.



Rathaus Recklinghausen

116

Aachen in der Weihnachtszeit

Adventsfahrt mit dem Bus

Bei einem geführten Rundgang am Vormittag lernen Sie Aachens schöne historische Innenstadt kennen. Danach bleibt ausreichend Zeit für einen Einkaufsbummel, einen Besuch des Weihnachtsmarkts und einen abschließenden Fabrikeinkauf bei der Firma Lindt & Sprüngli oder der Firma Bahlsen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Do, 28.11.2024, 7.30 - 19.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 47,00 € (Busfahrt, Führung)



© Stadt Aachen

117

Historischer Weihnachtsmarkt Osnabrück

Tagesfahrt mit dem Bus

Der erste Osnabrücker Weihnachtsmarkt fand vor etwa 180 Jahren erstmals statt. In einem Schreiben von 4. November 1836 ist vermerkt, dass „Handwerker, KuchenBacker und alle welche mit kurzen Waaren handeln, auf dem alten Rathause Waaren zum Verkauf 8 Tage vor Weihnachten öffentlich ausstellen dürfen.“

Seither hat sich einiges getan: Der Historische Weihnachtsmarkt in Osnabrück erstreckt sich heute auf dem Marktplatz vor der mittelalterlich anmutenden Kulisse von Rathaus, Stadtwaage und Kirche St. Marien sowie auf dem Domvorplatz. Das geschichtsträchtige Ensemble zieht Besucher in seinen Bann und macht neugierig auf das, was einst war, und das, was heute zu entdecken ist. Allen voran das berühmte Rathaus im spätgotischen Stil, auf dessen Stufen 1648 der Westfälische Frieden verkündet und damit der Dreißigjährige Krieg beendet wurde.

Aber der Tag in Osnabrück wird zunächst mit einer Stadtführung über Persönlichkeiten und Geschichten am Vormittag beginnen.



© Susanne Schoon

Nach einer Mittagspause bleibt am Nachmittag Zeit für den Besuch des Weihnachtsmarktes oder eigene Erkundungen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Diese Veranstaltung führt die VHS in Zusammenarbeit mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

**Leitung:** Joachim Schwiertz  
**Termin:** Mi, 4.12.2024, 9.00 - 20.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 46,00 € (Busfahrt, Führung)

1

## 118 Bad Salzufler Weihnachtstraum Tagesfahrt mit dem Bus

Am Vormittag führt Sie der 90-minütige Stadtrundgang durch die historische Altstadt Bad Salzuflens, vorbei an ehrwürdigen Fachwerkbauten und mächtigen Gradierwerken. Das historische Rathaus, die Paulinenquelle auf dem Salzhof, der Katzenturm und das Haus Backs am Hafermarkt sind nur einige spannende Stationen auf Ihrer Reise in die Vergangenheit. Der Rundgang endet an der Salzgrotte TerraPol.

Im Dezember verwandelt sich die historische Altstadt Bad Salzuflens in eine romantische Kulisse für den Weihnachtstraum – einen der schönsten Weihnachtsmärkte Westfalens. 65 liebevoll dekorierte Holzpavillons sorgen für eine malerische Adventszeit inmitten prachtvoller Fachwerkhäuser. Blickfang und Treffpunkt zugleich ist die 12 m hohe Weihnachtspyramide auf dem Salzhof. Handgeschnitzte Figuren drehen unermüdlich ihre Runden, während zu ihren Füßen Winzerglühwein, Eierpunsch oder Weihnachtsbier locken.

Auf den Bühnen am Schliepsteiner Tor und auf dem Salzhof wird ein vielfältiges Programm von Weihnachts- und Kinderliedern bis hin zu Schlagern präsentiert. Darüber hinaus werden klassische Kunsthandwerker wie Drechsler, eine Christbaumkugelmalerin und Holzschnitzer ihr Können zeigen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Sa, 7.12.2024, 8.30 - 20.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 48,00 € (Busfahrt, Führung)



© Stadt Bad Salzuflen/ M. Adamski

## 119 Köln in der Weihnachtszeit mit Besuch des WDR-Funkhaus Adventsfahrt mit dem Bus

Ziel dieser Fahrt ist der größte Sender der ARD mit seinem Funkhaus am Wallrafplatz. Nach einem Einführungsfilm werden der VHS-Gruppe die Hörfunk- und Fernsehstudios in einer Führung gezeigt.

Daneben bleibt ausreichend Zeit, individuell die vorweihnachtliche Kölner Innenstadt zu besuchen, über die Adventsmärkte zu bummeln und die Weihnachtskrippen in verschiedenen Kölner Kirchen anzuschauen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Dirk Langer  
**Termin:** Di, 10.12.2024, 9.30 - 20.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 35,00 € (Busfahrt) – die Führung beim WDR ist kostenfrei

## 120 Winterliches Xanten Nachmittagsfahrt mit dem Bus

Xanten am Niederrhein hat bekanntlich römische Wurzeln. Allerdings entstand im frühen Mittelalter eine neue Siedlung über dem alten römischen Friedhof mit dem gotischen Dom St. Viktor. Friedrich von Hochstaden, Probst von Xanten und Bruder des Kölner Erzbischofs, legte 1263 den Grundstein des Doms, der noch heute das Stadtbild beherrscht.

Daher steht auch eine Besichtigung dieses außergewöhnlichen Bauwerks auf dem Programm, in dieser nur etwas mehr als 20.000 Einwohner zählenden Kleinstadt.

Am Nachmittag besteht darüber hinaus die Gelegenheit, den gemütlichen Weihnachtsmarkt mit dem vielfältigen Kunsthandwerk zu besuchen.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

**Leitung:** Rainer Stobbe  
**Termin:** Do, 12.12.2024, 12.30 - 20.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3  
**Entgelt:** 45,00 € (Busfahrt, Führung)



WDR Funkhaus Wallrafplatz  
© Raimond Spekking

121

**Radtour: Der Flugplatz „Schwarze Heide“ im 2. Weltkrieg**

Mit dieser Radtour holt die Volkshochschule den wegen schlechten Wetters im Frühjahrssemester ausgefallenen Termin zum Vortrag vom 16. April „Der Flugplatz Schwarze Heide im 2. Weltkrieg“ nach. Jeder Interessierte ist willkommen, auch wenn man den Vortrag nicht gehört hat.

Treffpunkt der Radtour ist der Wanderparkplatz Heidhofsee / Kletterpoth an der Dinslakener Straße in Kirchhellen. An dieser Stelle befand sich ursprünglich die Flakstellung zur Sicherung des Flugplatzes. Von dort aus fährt die Gruppe zum Standort der ehemaligen Verladerampe an der Flugplatzstraße. Und im Anschluss geht es weiter zum damaligen Flugfeld am heutigen „Munitionszerlegebetrieb“. Dabei wird noch eine erhaltene „Splitterbox“, in denen die Militärflugzeuge zum Schutz gegen Bomben im Wald abgestellt wurden, besichtigt.



Flugplatz Schwarze Heide

Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung!

**Leitung:** Hans-Josef Lehrich  
**Termin:** Sa, 14.9.2024, 10.00 - 12.30 Uhr  
**Treffpunkt:** Parkplatz Heidhofsee / Kletterpoth

Die Radtour ist entgeltfrei. Der Orts- und Heimatverein Kirchhellen bittet um eine Spende vor Ort.

Eine Anmeldung zu dieser entgeltfreien Radtour ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

122

**Rathaus-Tour**

Das Rathaus bildet den Mittelpunkt des städtischen Lebens in Gladbeck. Die Gruppe um VHS-Leiter Dirk Langer besichtigt im Alten Rathaus die Gladbeck Information, das Standesamt, die Druckerei und den Ratssaal. Auch ein Besuch bei Bürgermeisterin Bettina Weist in ihrem Dienstzimmer ist vorgesehen.

**Leitung:** Eva Klein  
**Termin:** Mi, 16.10.2024, 14.00 - 16.15 Uhr  
**Treffpunkt:** Eingang zum Rathaus, Willy-Brandt-Platz

Entgeltfrei – Anmeldungen bis 7 Tage vor dem Termin telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.



**ZBG** Zentraler Betriebshof Gladbeck  
ein Unternehmen der Stadt Gladbeck

**Abfallwirtschaft**

**Grünflächen und Baumschutz**

**Reinigung und Winterdienst**

**Friedhöfe und Bestattungen**

**Wertstoffhof**

kommunal  
 kundensorientiert  
 wirtschaftlich

kompetent  
 zuverlässig  
 umweltgerecht

Wilhelmstr. 61 | 45964 Gladbeck

0 20 43 / 99 27 99

zbg@zb-gladbeck.de

Stadt Gladbeck



1

## 150 **Walter Steinberg: Island – Am Puls der Erde unterwegs** Multivision auf Großleinwand

Island fasziniert seit vielen Jahren auch Profifotograf und Filmemacher **Walter Steinberg**: Gemeinsam mit seiner Frau, der Biologin Dr. Siglinde Fischer, hat er das erdene Farbspiel von Landmannaalagar ebenso erkundet wie das atemberaubende Blau und Weiß von Wasser und Eis, das gewaltige Tosen von Wasserfällen und heißen Quellen, das leuchtende Grün moosgesäumter Bäche in der Aschewüste des Hochlands. Mit dem Kajak erkundeten die beiden Abenteuerer die menschenleere Küste von Hornstrandir, Auge in Auge mit Polarfüchsen, Seehunden und Lummen. Zu Fuß zogen sie ins Hochland auf dem Jahrhunderte alten Kjalvegur, neben der Sprengisandur-Piste die einzige Nord-Süd-Verbindung Islands.

2

3

4

5

6

## 151 **Pascal Violo: Cuba – Rhythmus, Rum & Revolution** Multivision auf Großleinwand

Türkisblaues Meer an über 300 Stränden, beeindruckende barocke Architektur in den zahlreichen Kolonialstädten, farbenfrohe Oldtimer, jahrelang gereifter Rum und handgedrehte Zigarren – all das ist Kuba, ein karibischer Traum in Pastell. Der Reisefotograf Pascal Violo hat die Insel über mehrere Jahre intensiv bereist und entführt die Besucher in seiner Live-Reportage unter anderem in das lebensfrohe Havanna und in die unwirklich schöne Landschaft des Vinalesstals im Westen der Insel. Doch auch der weniger bekannte Osten des Landes wird ausführlich präsentiert. Wilde Voodoo Rhythmen beim einzigartigen Karneval in Santiago, der Hauptstadt der Musik, tiefe Einblicke in die Revolutionsgeschichte des Landes in der Provinz Granma sowie beeindruckende Bilder der Naturparadiese in der Sierra Maestra – all das und einiges mehr gibt es hier zu sehen.

8

9

10

11

12

Papageientaucher, Polarlichter und Pferde hat Steinberg in eindrucksvollen Bildern mit der Kamera festgehalten – ebenso das abenteuerliche Unterwegssein zu Land und zu Wasser und Islands Menschen, die seit Jahrhunderten mit Talent und Ideenreichtum ihr Leben zwischen den Naturgewalten meistern.

**Leitung:** Walter Steinberg  
**Termin:** Fr, 8.11.2024, 19.30 - 21.30 Uhr  
**Ort:** Ratssaal im Rathaus,  
Willy-Brandt-Platz  
**Eintritt:** 10,00 € / Schüler:innen und  
Studierende 5,00 € / Weitere  
Ermäßigungen für Inhaber:innen  
der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS oder online über die Homepage der VHS erhältlich.



Strokkur  
© Walter Steinberg

Im Zentrum der Live-Reportage stehen allerdings eindeutig die Menschen. Jene Kubaner, die mit ihrem Seitanz zwischen karibischer Lebensfreude und dem täglichen Existenzkampf eine Gesellschaft geschaffen haben, wie sie frecher, lebhafter und widersprüchlicher kaum sein könnte.



© Pascal Violo

**Pascal Violo** bereist seit über 20 Jahren die Länder Asiens, Nord- und Südamerikas. Er zählt zu den bekanntesten Multivisionsreferenten Österreichs und präsentiert seine Live-Reportagen im gesamten deutschsprachigen Raum.

**Leitung:** Pascal Violo  
**Termin:** Fr, 15.11.2024, 19.30 - 21.45 Uhr

**Ort:** Ratssaal im Rathaus,  
Willy-Brandt-Platz  
**Eintritt:** 10,00 € / Schüler:innen und  
Studierende 5,00 € / Weitere  
Ermäßigungen für Inhaber:innen  
der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS oder online über die Homepage der VHS erhältlich.

152

**Reinhard Thieringer: New York City  
Multivision auf Großleinwand**

Schon Frank Sinatra wusste: New York ist die Stadt, die niemals schläft. Und in der Tat gibt es hier nichts, was es nicht gibt: Wenn die Welt eine Hauptstadt hat, dann ist es New York! Denn in New York beginnt fast alles sehr viel früher und sehr viel rascher als anderswo, hier entstehen jene Beben, die oft genug den Globus erschüttern – politisch, wirtschaftlich, kulturell.

Und wie entdeckt man „Big Apple“? Das Gehen gehört in New York zu den intelligentesten Möglichkeiten der Fortbewegung! Denn ähnlich wie der Central Park verändert auch der Fußmarsch den ungestümen Stoffwechsel der Stadt und verschafft dem Betrachter ideale Möglichkeiten des Entdeckens: Wer in Manhattan ohne Hast zu Fuß unterwegs ist, hat die beste Chance, die geballte Energie der Metropole aufzusaugen



Freiheitsstatue  
© Reinhard Thieringer

und zu erleben. New Yorks Zauber ist natürlich vor allem visueller Natur – ein ganz bestimmtes Licht auf den Gebäuden, in den Straßen, Augenblicke einer rätselhaften, weltstädtischen Klarheit – eine Welt, die gen Himmel weist: Diese Momente, einge-

fangen von Reinhard Thieringer in einer Zeitspanne von über 30 Jahren mit der Kamera, gehören zu den unglaublichen Freuden, die New York für jeden Besucher bereithält und die die Bildershow eindrucksvoll dokumentiert. Kommen Sie also mit auf eine Reise durch die Geschichte der Metropole und entdecken „Big Apple“ auf ausgedehnten Spaziergängen – bei Tag und Nacht!

**Leitung:** Reinhard Thieringer  
**Termin:** Fr, 22.11.2024, 19.30 - 21.45 Uhr  
**Ort:** Ratssaal im Rathaus, Willy-Brandt-Platz  
**Eintritt:** 8,00 € / Schüler:innen und Studierende 4,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS oder online über die Homepage der VHS erhältlich.



vennemann

ENERGIEEFFIZIENTE  
FENSTER & TÜREN

**DAS SCHREIBEN UNSERE KUNDEN  
BEI GOOGLE ÜBER UNS:**



... „Fachgerechte Beratung ohne Zeitdruck. Es werden bei der Beratung viele Möglichkeiten und Produkte gezeigt ohne, dass man einem etwas aufschwätzen möchte“ ...



...- „Ein besonderes Lob gilt den Mitarbeitern, die den Einbau vollzogen haben. Sehr genaue, saubere und schnelle Leistung wurde dabei erbracht.“ ...



... „WENN SIE EINE HAUSTÜR ZUM FAIREN PREIS SUCHEN IST DAS DIE PASSENDE ADRESSE.“ ...



... „Top Leistung vom Montageteam - dafür noch einen sechsten Stern.“...



... „ Herr Vennemann und alle Mitarbeiter sind sehr freundlich, auch der Hund. Die Montage der Fenster erfolgte in kürzester Zeit und wurde ohne Dreck und Beschädigungen ausgeführt.“ ...



Christian Vennemann mit Sohn Alexander

Firma Christian Vennemann \* Voßstraße 222 \* 45966 Gladbeck \* Tel.: 02043 2064044 \* [www.vennemann.de](http://www.vennemann.de)



1

153

## Clemens Schmale: Montmartre – Ein Streifzug durch „Paris en miniature“

Beamer-Vortrag

Montmartre – schon der Name ist Musik und trotz vieler anderer bekannter und bedeutender Stadtteile von Paris wie Saint-Germain-des-Prés, Quartier Latin, Montparnasse, Marais etc. ist das Viertel hoch im Norden der Stadt unter Fremden wie Einheimischen immer noch das vielleicht bekannteste und in jedem Falle eines der am meist besuchten.

Der Beamer-Vortrag führt durch den gesamten Montmartre, sowohl durch den berühmten wie auch durch die weniger bekannten Teile der sogenannten „Butte“, Paris' höchstgelegenen Stadtteil, für den man Zeit, etwas Ausdauer und gutes Schuhwerk braucht. Wir durchstreifen das Quartier vom Pigalle bis zur Basilika, vom prominenten und ruhigen Friedhof bis zum überfüllten Kunst und Kitsch-Zentrum der Stadt, dem Place du Tertre. Aber vor allem richten wir den Blick auf die kleinen und

großen Sehenswürdigkeiten abseits der Route, tauchen in die 2000 Jahre währende Geschichte des Ortes und lassen das Auge über den Tellerrand schweifen ins gesamte 18. Arrondissement von Paris. Denn dieses ist größer, aufregender und vielfältiger als der touristische Kern in der Mitte – eine Art „Paris en miniature“: mit seinem Maghreb- und Afrikanerviertel rund um die Goutte d'Or, mit seiner Chinatown nördlich der großen Bahnhöfe und mit dem größten Flohmarkt der Welt parallel dem Boulevard Périphérique.

**Clemens Schmale** studierte u.a. Französisch in Bochum, Lausanne und Paris und lebte seinerzeit gleich um die Ecke vom Moulin Rouge. Auch heute kehrt er Jahr für Jahr in die französische Hauptstadt zurück und lässt sich nie einen Bummel durch Montmartre nehmen, das Viertel der fabelhaften „Amélie“, der man auch im Vortrag begegnen wird.



Dieser Vortrag ist eine Kooperation mit dem Freundeskreis „Gladbeck – Marcq-en-Baroeul“. Aus Anlass des 60. Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Marcq-en-Baroeul ist die Veranstaltung entgeltfrei!

**Leitung:** Clemens Schmale

**Termin:** Do, 26.9.2024, 19.00 - 21.00 Uhr

**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

2

3

4

5

6

7

8

154

## Gabriele Reiß: Steinreich, vogelfrei Ein Weg wie kein anderer – Zwei Frauen überqueren die Alpen

Fotovortrag, Erzählungen und Texte

Glücklich der Mensch, der Träume hat! Und noch glücklicher, wenn sich, wie für Gabriele Reiß (62 J.), einer davon erfüllt. Die alpenbegeisterte Ruhrgebietsfrau und Reisebuchautorin hat in Begleitung ihrer Wanderfreundin mit gründlicher Vorbereitung, Mut und Hingabe die Alpen in 5 Großetappen überquert, auf selbstentworfenem Weg, der sich im Vergleich zu den oftmals stark frequentierten Überquerungsrouten als nahezu menschenleer entpuppte.

Starnberg – Bardolino: durch die Länder/Regionen Bayern, Tirol, Trentino-Südtirol, Venetien.

Mit den Stationen: Wallgau, Inntal, Stubaital, Brenner, Jaufen, Passeiertal, Etschtal,

Brenta-Dolomiten, Monte Baldo, Malcesine, Garda. In Zahlen: 40 Tage, 700 km, 17.000 Höhenmeter Auf- und Abstiege.

Musikuntermalte Bilder sich wandelnder Berglandschaften mit achtsamem Blick für die kleinen Wegrandereignisse, Beobachtungen einer strapazierten Natur, die Rückkehr der Braunbären und andere Themen mehr – all dies u. v. m. fügt sie in Erzählungen und Texten aus ihrem fesselnden Buch „Steinreich, vogelfrei“ zu einem Alpen-Abend zusammen, der Sehnsucht weckt.

Dieser Vortrag ist eine Kooperation mit der Frauenberatungsstelle Gladbeck aus Anlass des 40jährigen Bestehens.



© Gabriele Reiß

**Leitung:** Gabriele Reiß

**Termin:** Do, 28.11.2024, 19.00 - 21.00 Uhr

**Ort:** Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist telefonisch unter 02043-99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

9

10

11

12

## Vorschau 1/2025

160

**Die Toskana mit Florenz von der Versiliaküste aus mit dem Bus entdecken**

8-tägige Busreise

Frei nach dem Motto „der Weg gehört zum Ziel“ reist die VHS-Gruppe mit einem modernen Fernreisebus in 2 Etappen über Freiburg an die Versiliaküste. Von dem dortigen Standorthotel starten wir zu Tagestouren nach Florenz, Lercici, Pietrasanta, Siena, San Gimignano, Lucca und Carrara. Am siebten Tag geht's in 2 Tagesetappen zurück nach Waltrop bzw. Gladbeck.

Die genauen Informationen über Reisedaten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an [vhs@vhs-waltrop.de](mailto:vhs@vhs-waltrop.de). Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

**Termin:** Mi, 14.05.2025 – Mi, 21.05.2025

## Vorschau 2/2025

161

**Chemnitz, Kulturhauptstadt Europas 2025 – das Erzgebirge und das tschechische Bäderdreieck besuchen**

5-tägige Busreise

Diese 5-tägige Busexkursion in die Region rund um Chemnitz, eine der Kulturhauptstädte Europas 2025, ist gespickt mit der Erkundung herausragender kulturhistorischer Orte. Dazu gehören auf der Hinfahrt Erfurt und bei der Rückfahrt die Wartburg. Vor Ort, aus dem kleinstädtischen Hohenstein – Ernstthal erkundet die VHS-Reisegruppe dann Chemnitz, Freiberg, Marienberg und die berühmten Städte im böhmischen Bäderdreieck Marienbad und Karlsbad.

Die genauen Informationen über Reisedaten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an [vhs@vhs-waltrop.de](mailto:vhs@vhs-waltrop.de). Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

**Termin:** Do, 21.08.2025 – Mo, 25.08.2025

## Vorschau 2/2025

162

**Grado, Triest und Nova Gorica – Kulturhauptstadt Europas 2025 per Bus erkunden**

8-tägige Busreise

Auch bei dieser Tour reist die Gruppe in 2 Tagen entschleunigt über zwei Tage mit dem Bus an und wieder zurück. Auf der Hinreise ist die Zwischenübernachtung in Rosenheim und auf der Rückreise in der Region Königssee. In der pittoresken Lagunenstadt Grado, am östlichen Golf von Venedig gelegen, bezieht die Gruppe Quartier und bereist in Tagesetappen die 2025er Kulturhauptstadt Europas. Diesen Titel führen die beiden Grenzstädte Görz (Italien) und Nova Gorica (Slowenien) gemeinsam. Des Weiteren stehen die Erkundung des Küstenortes Grado mit Umland und eine Besichtigung der faszinierenden Stadt Triest auf dem Programm.

Die genauen Informationen über Reisedaten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an [vhs@vhs-waltrop.de](mailto:vhs@vhs-waltrop.de). Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

**Termin:** Fr, 19.09.2025 – Fr, 26.09.2025

